

Information zur Finanzierung der Weiterbildung in tiefenpsychologischer Psychotherapie für Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Im Alexander-Mitscherlich-Institut (AMI) können Sie als Arzt die Weiterbildung zum Psychoanalytiker¹ und zum tiefenpsychologischen Psychotherapeuten erhalten. Wenn Sie die Weiterbildung im Fachgebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie anstreben, finden Sie nachfolgend eine modellhafte Übersicht der bei Ihrer Weiterbildung in tiefenpsychologischer Psychotherapie für Sie entstehenden Ausgaben und Einnahmen mit den Summen beider Werte. Wir legen bei der Weiterbildung Wert auf Ihre Selbstreflexion und Ihr Interesse an psychodynamischem Erfahren und Verstehen der Patient-Therapeuten-Beziehung, weshalb wir von einem rein modular organisierten Vermitteln von Wissen Abstand nehmen.

Das AMI arbeitet nicht gewinnorientiert und die Tätigkeit der Dozenten erfolgt ehrenamtlich, was für Sie niedrigere Kosten bedeutet. Zugrunde gelegt sind folgende Annahmen²:

- 1270 Patientenbehandlungsstunden³ (vergütet mit ca. 72 € p.h.) mit 318 Supervisionen zu 75 € p.h. sowie
- 150 Stunden 1-stündige Lehrtherapie zu 75 € p.h.,
- 70 Doppelstunden Selbsterfahrungsgruppe (70 Sitzungen zu je 40 €),
- Balintgruppe (35 Sitzungen zu je 40 €),
- Semestergebühren (145 € p. Sem.).

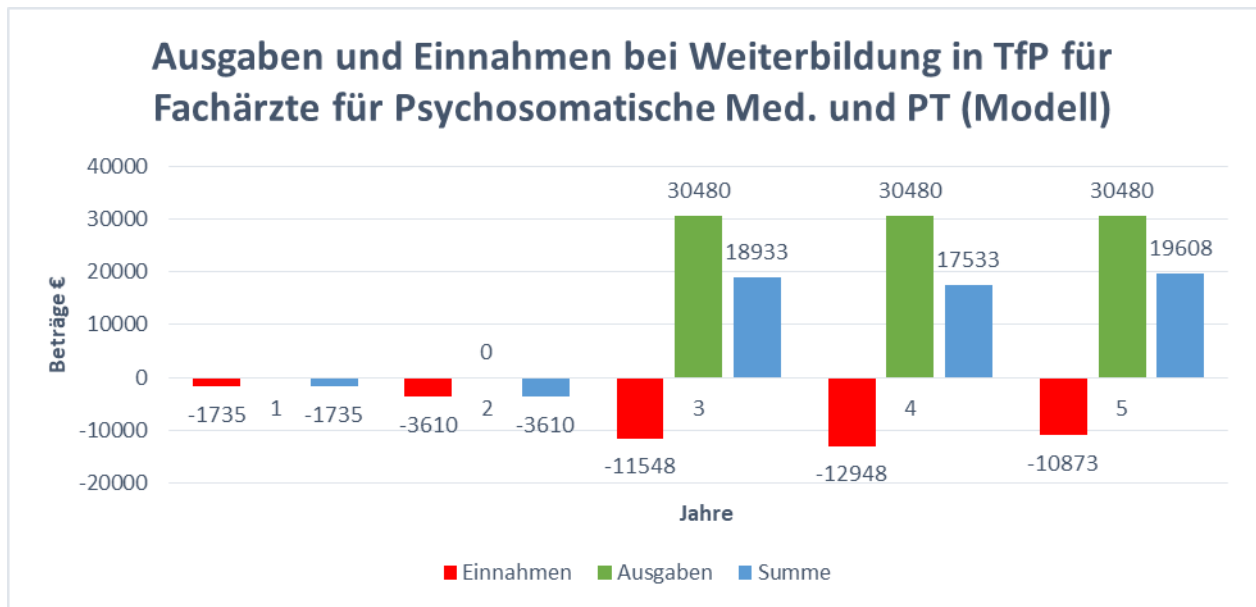
Zu erwartende Einnahmen (Teilhabe an der Institutsambulanz)	Anzahl	Betrag	Summen
Patientenbehandlungen	1270	72	<u>91440</u>
Gesamtsumme Einnahmen			91.440
Zu erwartende Ausgaben	Anzahl	Betrag	Summen
Semestergebühren	10	145	1450
Supervisionen	318	75	23813
Lehrtherapie	150	75	11250
Selbsterfahrungsgruppe	70	40	2800
Balintgruppe	35	40	<u>1400</u>
Gesamtsumme Ausgaben			40.713
Differenz Einnahmen zu Ausgaben			50.728

¹ Wir verwenden hier zur besseren Lesbarkeit die männliche Ausdrucksform, auch wenn alle Geschlechter gemeint sind.

² Stand: Januar 2018. Tatsächliche Zahlen können variieren.

³ Gefordert sind nach WBO 1500 h, davon mind. 100 (Doppel)stunden in Gruppentherapie, 2 Familientherapien von mind. je 5h sowie 2 Paartherapien von mind. je 10h. So verbleiben 1270 Std. für Einzeltherapie, zu erbringen am AMI.

In der nachfolgenden Grafik ist die jährliche Verteilung der Ausgaben (rot), der Einnahmen (grün) und der Summe beider Werte (blau) dargestellt:



Im ersten Weiterbildungsjahr entstehen demnach monatliche Kosten in Höhe von ca. 145,- €, im zweiten von ca. 301,- €. Dies lässt sich ggf. durch einen Ausbildungskredit finanzieren. Darüber können Sie sich bei der DGPT⁴ informieren: <http://www.dgpt.de/ausweiterbildung/finanzierung/>. Auch einige Banken helfen bei der Finanzierung.

Die Auszahlungen unserer Institutsambulanz ermöglichen ab dem 3. Weiterbildungsjahr sowohl eine vollständige Rückzahlung des Kredites als auch leisten sie einen Beitrag zu Ihrem Einkommen.

Sie können sich bei weiteren Fragen auch gern an unsere Sekretärin, Frau Hueck, wenden.

Der Vorstand

⁴ Deutsche Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie